

15.05.2025
088a

PRESSEMITTEILUNGEN
DER DEUTSCHEN
BISCHOFSKONFERENZ



Es gilt das gesprochene Wort!

Grußwort
von Erzbischof Stephan Burger (Freiburg),
anlässlich der Verleihung des Katholischen Kinder-
und Jugendbuchpreises
am 15. Mai 2024 in Freiburg

Liebe Gäste,

ich darf Sie herzlich zur diesjährigen Preisverleihung des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises in Freiburg willkommen heißen. Vor allem die Preisträgerinnen, Frau Karen Köhler und Frau Bea Davies, heiße ich sehr herzlich willkommen. Ich freue mich sehr, dass Frau Saskia Heintz (Verlagsleitung Kinder- und Jugendbuch beim Hanser Verlag) unserer Einladung gefolgt ist. Ein herzliches Willkommen auch an die Jury und ihren Vorsitzenden, Dich lieber Bruder Robert. Gerne darf ich Sie alle im Namen der Deutschen Bischofskonferenz, der Stifterin des Preises, heute begrüßen.

Der Katholische Kinder- und Jugendbuchpreis wird in diesem Jahr zum 36. Mal vergeben. Seit seinen Anfängen im Jahr 1977 würdigt dieser Preis Werke, die Kindern und Jugendlichen in literarisch und künstlerisch herausragender Weise Zugänge zu Glaubens-, Lebens- und Sinnfragen eröffnen.

Als Deutsche Bischofskonferenz ist es uns ein besonderes Anliegen, die Kraft der Literatur als Weg zur Auseinandersetzung mit existenziellen Themen zu fördern – gerade in einer Zeit, in der junge Menschen nach Halt, Orientierung und Sprache für das Unsagbare suchen.

In diesem Jahr ehren wir ein Werk, das auf besondere Weise zeigt, wie Literatur Kindern helfen kann, mit dem Thema Tod und Trauer umzugehen. Die Autorin Karen Köhler erzählt in ihrem Buch die Geschichte der jungen Toni, die den Verlust der Mutter bewältigen muss. Mit großer Sensibilität und literarischer Tiefe findet sie Worte für ein Gefühl, das Kinder oft isoliert: die kindliche Trauer. Ihr Buch gibt Kindern die Erlaubnis, traurig zu sein – und ermutigt sie zugleich, dem Leben weiter zu vertrauen.

Der Katholische Kinder- und Jugendbuchpreis hat in seiner langen Geschichte immer wieder Bücher ausgezeichnet, die Verlust thematisieren. Sie ermutigen

Herausgeberin
Dr. Beate Gilles
Generalsekretärin
der Deutschen Bischofskonferenz

Redaktion
Dr. Matthias Kopp (verantwortl.)
Pressesprecher

Kaiserstraße 161
53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 103 214
Fax: +49 (0) 228 103 254
E-Mail: pressestelle@dbk.de

dbk.de
facebook.com/dbk.de
x.com/dbk_online
youtube.com/c/DeutscheBischofskonferenz
instagram.com/bischofskonferenz

ihre Leserschaft, in der Trauer nicht nur das Ende, sondern auch die Frage nach Sinn, Trost und Hoffnung zu entdecken. Karen Köhlers Werk steht in dieser Tradition und führt sie auf beeindruckende Weise fort.

Himmelwärts – das diesjährige Preisbuch ist ein hervorragendes Beispiel, wie sich dieses Sprechen über den Glauben, über das Leben und den Himmel in der Kinder- und Jugendliteratur weiterentwickelt hat. In *Himmelwärts* – so erklärt es auch die Jury in ihrer Preisbegründung – zeigt sich: Die Begrenztheit einer rein wissenschaftlichen Perspektive wird deutlich: Wissenschaft allein kann den Tod nicht erklären, dafür braucht es andere Sprachen, die Schwerelosigkeit und Schwere miteinander vereinen ...“

Wenn Kinder mit dem Tod eines geliebten Menschen konfrontiert werden, stehen wir Erwachsene oft sprachlos daneben. Wir wissen um die Schwere des Moments und der Zeit – aber es fehlen auch die richtigen Worte, um Trost zu spenden oder Hoffnung zu wecken. Umso kostbarer ist es, wenn ein Buch entsteht, das genau dort ansetzt: das Kindern hilft, Verlust zu begreifen und Trauer zuzulassen – ohne Angst, ohne Überforderung, aber mit ganz viel Feingefühl. *Himmelwärts* ist ein solches Buch. Es versucht, den Fragen auf den Grund zu gehen: Was passiert, wenn jemand stirbt? Und: Wo ist die geliebte Person jetzt? Es beantwortet diese Fragen nicht mit simplen Erklärungen, sondern mit einer Tiefe und Sanftheit, die lange nachklingen.

Eine Auszeichnung wie der Katholische Kinder- und Jugendbuchpreis lebt von der Zusammenarbeit vieler verschiedener Akteure. Zuallererst der Verlage, die uns seit vielen Jahrzehnten treu begleiten. Durch die koordinierende Stelle im Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz in Bonn.

Diese Auszeichnung wird geradezu beflügelt durch die unermüdliche Arbeit und Zeit, die Sie, liebe Jurymitglieder, in die Lektüre und die Beratungen stecken. Die Bücher bekommen ihrerseits Flügel, wenn Sie alle unseren „wertvollen“ Leseempfehlungen folgen, indem Sie Bücher verschenken, verleihen (in den Katholisch öffentlichen Bibliotheken, wovon es rund 3100 gibt), vorlesen und zum Anlass nehmen, mit jungen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Dafür möchte ich Ihnen allen danken und wünsche dem Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreis weiterhin diese tatkräftige Unterstützung. Dazu danke ich auch dem Hanser Verlag, für zahlreiche Einreichungen, vor allem für *Himmelwärts*.

Liebe Frau Köhler, liebe Frau Davies – meinen herzlichen Glückwunsch zum Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreis 2025, zu dieser wunderbaren Nacht unter den Sternen, zu einem Buch, das seine Leserinnen und Leser respektiert und ernst nimmt.

Ich wünsche uns allen eine schöne Preisverleihung.